



Antrag

der Fraktion der FDP

Auswirkungen des Stillstandes der Kernkraftwerke Krümmel und Brunsbüttel auf den Landeshaushalt

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, zur 30. Tagung des Landtages schriftlich über die aktuelle Situation der beiden Kernkraftwerke in Krümmel und Brunsbüttel zu berichten.

In ihrem Bericht möge die Landesregierung besonders die folgenden Fragen beantworten:

1. Welche Auswirkungen hatte der fortgesetzte Stillstand der Kernkraftwerke Krümmel und Brunsbüttel auf den Jahresabschluss 2007 des Landeshaushaltes?
2. Welche Einnahmetitel sind davon in welcher Höhe betroffen gewesen?
3. Wie wurden diese Einnahmeausfälle in der Haushaltswirtschaft ausgeglichen?
4. Was sind im Einzelnen die Gründe der Landesregierung, die Kernkraftwerke Krümmel und Brunsbüttel weiterhin abgeschaltet zu lassen?
5. Mit welchen Einnahmeausfällen rechnet die Landesregierung im Jahr 2008 aufgrund des Stillstandes für den Bund, für das Land und für die Gemeinden?
6. Mit welchen stillstandsbedingten Folgekosten rechnet die Landesregierung?

7. Wann werden die Kernkraftwerke Krümmel und Brunsbüttel nach Ansicht der Landesregierung wieder ans Netz gehen?

Dr. Heiner Garg
und Fraktion